



Die Produktionsschule

(nicht nur) für junge Frauen,
und auch wenn keine Schulpflicht besteht

Pädagogische Prinzipien einer Produktionsschule

- Lernen und Produktion in der Produktionsschule finden in einer **inhaltlich zusammenhängenden Lernumgebung** statt. Produktion, kognitives Lernen und persönliche Entwicklung müssen in der Wahrnehmung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine stimmige Einheit bilden. Die Lernatmosphäre ist geprägt von gegenseitiger **Achtung und Wertschätzung**. Sie soll die „**Schaffung von Heimat**“ für die Jugendlichen ermöglichen.
- **Produktion, Anleitung, Orientierung und persönliche Begleitung/Beratung** formen eine Einheit und bilden so die Grundlage für eine wirkungsvolle Lernumgebung. Die Jugendlichen sollen bei der Erfüllung der Produktionsaufträge **Gemeinschaft erfahren**; die Organisierung von sozialer Gruppenarbeit ist eine zentrale Anforderung.
- Eine Produktionsschule sollte ein für die Jugendlichen und für das Personal „**überschaubares Haus**“ sein, in dem eine ansprechende und individuell förderliche Lernatmosphäre herrscht. Die Theorie- und Praxisräume sind adäquat zu gestalten.

Integriertes Video mit O-Tönen der
Produktionsschülerinnen in denen in ihren Worten die
Wirkprinzipien dargestellt werden.

Merkmale zusammengefasst

- Beteiligung
- Respekt
- Niedrigschwellig
- Integration traumapädagogischer Elemente damit Reinszenierungen nicht stattfinden müssen bzw. aufgefangen werden können
- Sensibilität für die Lebenswelten der Jugendlichen und deren Verletzlichkeit
- Mut und Kompetenz der Pädagogen zur Nutzung des Augenblicks
- Festigkeit und Gelassenheit der Werkstattpädagogen vermitteln Sicherheit auch und gerade in Konflikten

Herausforderung

- Junge Frauen die teilweise mehr Sicherheit in Armutsmilieus erfahren als in der Bewältigung eines gelingenden Übergangs in Beschäftigung und Ausbildung.
- Es existieren teilweise prekäre Abhängigkeitsverhältnisse zu Familien und Partnern. Besonderer Gender-Aspekt.
- Rechtskreisübergreifendes Denken und Finanzierung notwendig weil **keine** Schule, **keine** Maßnahme der BA, **keine** Jugendhilfe im engeren Sinne sondern eine reformpädagogische Konkretisierung einer ermutigenden Jugendberufshilfe

Weiterführende Informationen

- Bundesverband der Produktionsschulen
www.bv-produktionsschulen.de
- Nachgehakt ikj-mainz.de download 09
- Evaluation der Produktionsschule Ostholstein
- TU Dortmund Dr. Jörg Meier Produktionsschule aktuell aus 2015 Wirksamkeitsstudie
- Evaluationsprojekt 2017-2019 mit den 3 Produktionsschulen in Baden-Württemberg geplant, Fördermittel sind zugesagt